



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0178/2011/1	Datum:	20.04.2011	
Bürgermeisterin				
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az:		
Gremienweg:				
19.05.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
09.05.2011	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
06.05.2011	Sport- und Bäderausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Sportpark Oberwerth - Notwendige Planungen und Maßnahmen			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt, den Sportpark Oberwerth dergestalt weiterhin auszubauen, dass multifunktionale Nutzungen (Fußball, Leichtathletik sowie auch nicht sportliche Nutzungen) der Anlage möglich sind.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierzu erforderlichen Planungen und Kostenschätzungen erstellen zu lassen.

Begründung:

Nachdem zum Ende des vergangenen Jahres der Hauptsponsor der TuS Koblenz GmbH, Herr Walterpeter Twer mitteilte, dass die Investorengruppe für den Neubau eines Stadions nicht mehr zur Verfügung steht, hat die Verwaltung, nach einem Grundsatzgespräch mit der SGD Nord im Januar 2011, bereits vorhandene Planungen und Unterlagen zusammengestellt (siehe Anlage) aus denen ersichtlich ist, welche Planungs- bzw. Baumaßnahmen im Sportpark Oberwerth insgesamt noch anstehen.

Hierbei wurde zunächst unterschieden in so genannte Pflichtmaßnahmen (Ziffern unter 1., Vorgaben aus dem Befreiungsbescheid der SGD Nord aus dem Jahre 2006, bzw. Vorgaben der DFL oder des DFB, Maßnahmen die sich aus der Verkehrssicherungspflicht ergeben), sowie in weitere Maßnahmen die wünschenswert sowohl aus Sicht von TuS Koblenz bzw. auch aus Sicht der Stadt Koblenz sind (Ziffern unter 2.) bzw. Maßnahmen die in die Zuständigkeit des Eigenbetriebs „Stadtentwässerung“ fallen (Ziffern unter 3.).

Wie aus der Anlage ersichtlich, sind noch nicht alle Baumaßnahmen mit Kostenschätzungen hinterlegt. Es ist vorgesehen, diese Maßnahme umgehend zu beplanen, die

Kostenschätzungen in die weiteren Überlegungen einzubinden und dann eine Priorisierung der einzelnen Maßnahmen vorzunehmen bzw. zu beschließen.

Der Stadtvorstand hat in seiner Sitzung am 14.02.2011 beschlossen, die Beratungen über die Beibehaltung der Multifunktionalität des Stadion Oberwerth im Sport- und Bäderausschuss zu beginnen und dabei auch die Belange der Leichtathletik einzubinden, sowie die Sanierungsmaßnahmen fortzusetzen.

Darüber hinaus hat der Stadtvorstand in der v. g. Sitzung die Verwaltung beauftragt, die Haupttribüne im Stadion einer Statikprüfung zu unterziehen.

Eine Statikprüfung der Haupttribüne ist nach derzeitigem Erkenntnisstand beim Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung nicht erforderlich. Aus bauaufsichtlichen Gründen gibt es an der Haupttribüne aktuell keine Handlungsnotwendigkeiten. Diese Einschätzung schließt allerdings nicht aus, dass sich aufgrund von zukünftig auftretenden Schäden oder Befunden eine andere Handlungsnotwendigkeit ergeben könnte. Eine entsprechende Überprüfung wird dann bei Bedarf erfolgen.

Zur besseren Vermarktung des Sportparks Oberwerth sollen auch Überlegungen einfließen sonstige Veranstaltungen – nicht sportlicher Art – wie z. B. open-air-Veranstaltungen, künftig durchführen zu können.

In die weiteren Planungen sind neben der SGD Nord und den beteiligten städtischen Fachämtern auch die TuS Koblenz, sowohl der e. V., als auch die GmbH und der Leichtathletikverband Rheinland mit einzubeziehen.

Im Haushaltsplanentwurf für 2011 sind für das Projekt P521005 insgesamt 900.000 € vorgesehen, sowie eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2012 in Höhe von 605.000 €. Die Gelder werden benötigt für die Erneuerung der Schmutzwasserkanäle zwischen der Haupttribüne und der Fechthalle/Sporthalle Oberwerth (720.000 €) sowie für die Erstellung von weiteren Planungen.

Historie:

Der Sport- und Bäderausschuss hat in seiner Sitzung am 7. April 2011 im Beschlusssentwurf das Wort „weiterhin“ ergänzt und den Tagesordnungspunkt aufgrund Beratungsbedarfs abgesetzt.

Anlage/n:

Tabelle der „Notwendigen Planungen und Maßnahmen im Sportpark Oberwerth“